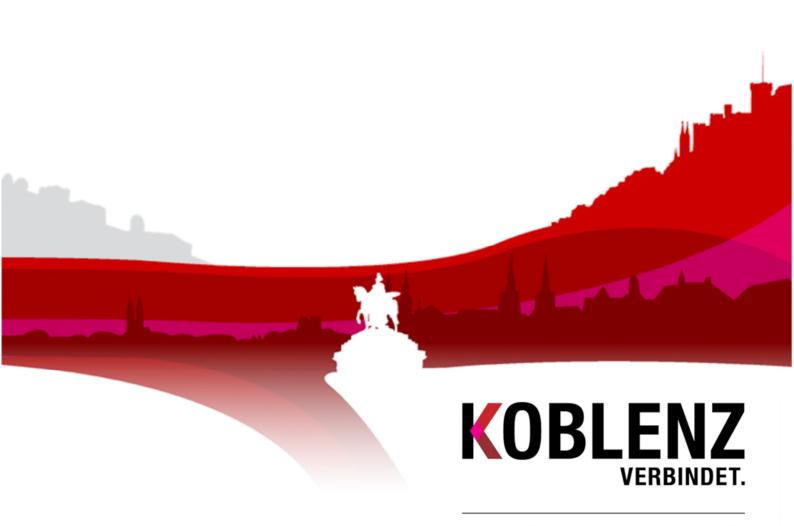
KoStatIS - Koblenzer Statistisches Informations-System



Kommunalstatistik und Stadtforschung

Aktualisierungsstand: 31.03.2024

Stadt Koblenz Der Oberbürgermeister Kommunalstatistik und Stadtforschung

Statistischer Auskunftsdienst:

Tel: (0261) 129-1244 Fax: (0261) 129-1248

E-Mail: _<u>Statistik@stadt.koblenz.de</u>_ Internet: www.statistik.koblenz.de Newsletter: www.newsletter.koblenz.de

Zeichenerklärung: - Angabe gleich Null

0 Zahl ist kleiner als die Hälfte der verwendeten Einheiten

Zahlenwert ist unbekannt oder geheim zu haltenAngabe lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor

() Aussagewert ist eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist

r berichtigte Angabe

p vorläufige Zahl

s geschätzte Zahl

* Angabe kommt aus sachlogischen Gründen nicht in Frage

Aus rein pragmatischen Gründen - Verständnis und bessere Lesbarkeit - wird auf eine explizite Unterscheidung der Schreibweisen nach dem Geschlecht verzichtet und in der Regel die männliche Schreibform gewählt.

Publikation: April 2024

Bezug: Die Publikationen der Kommunalen Statistikstelle sind nur digital erhältlich und im Internet unter .www.statistik.koblenz.de. zu finden.

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet



© Stadt Koblenz, 2024 Postfach 20 15 51 56015 Koblenz

Inhaltsverzeichnis

1 Aufbau und Inhalt des Stadtteilsteckbriefs	3
2 Aufbau der Steckbrieftabellen	4
3 Verzeichnis der Steckbrieftabellen	5
3.1 Demographische Strukturdaten	6
3.2 Strukturelle Zusammensetzung nach Privathaushalten	8
3.3 Natürliche und raumbezogene Bevölkerungsbewegungen	10
3.4 Wohnraumstrukturen	12
3.5 Arbeitsmarkt und Soziales	14
3.6 Nahversorgung: Anschlussquoten an infrastrukturelle Angebote im Stadtgebiet	16
3.7 Wahlergebnisse	18
4. Stadtteilprofil im graphischen Überblick	21
Stadtteilprofil Teil 1: Demographie	22
Stadtteilprofil Teil 2: Soziales, Nahversorgung, Wahlbeteiligung	23
5. Verzeichnis der Adressenbereiche des Stadtteiles	24

1 Aufbau und Inhalt des Stadtteilsteckbriefs

Das Raumbezugssystem der kleinräumigen Gliederung der Stadt Koblenz teilt das Stadtgebiet in 30 Stadtteile ein. Die Bandbreite der Einwohnerzahlen – der kleinste Stadtteil (Stolzenfels) zählt rund 370 Einwohner, der größte (Metternich) mehr als das 25-fache davon – ist nur ein Beispiel für das große Spektrum unterschiedlicher demographischer, wohnräumlicher oder sozioökonomischer Strukturen und Lebensbedingungen, das diese Gebietseinheiten innerhalb der Stadt aufspannen.

Eine der zentralen Aufgaben der großstädtischen Kommunalstatistik ist es, die planenden und steuernden Instanzen des Gemeinwesens durch qualifizierte Informationsdienstleistungen dabei zu unterstützen, ihre Aufgaben in bestmöglicher Kenntnis der Gegebenheiten und der Erfordernisse wahrzunehmen. Der räumlich differenzierte Blick auf die Stadtteile oder anderweitig abgegrenzte Einheiten (z.B. Grundschulbezirke, Stimmbezirke, Programmgebiet Sozial Stadt) ist hierbei von ganz besonderer Bedeutung. Im Verbund der amtlichen Statistik mit dem Statistischen Amt der EU (Eurostat), dem Statistischen Bundesamt und den Statistischen Landesämtern ist es der Kommunalstatistik vorbehalten, die räumliche Informationsebenen "unterhalb der Gemeindegrenze" zu bedienen.

Kleinräumige Differenzierungen und Stadtteilvergleiche z.B. bezüglich demographischer Strukturen, Nahversorgungsangebote, Arbeitslosigkeit oder Wohnbautätigkeit sind demnach prägende Elemente im Koblenzer Statistischen Informationssystem (KoStatIS) und in den darauf aufbauenden Routineberichterstattungen wie dem Statistischen Jahrbuch, dem Quartalsbericht oder dem monatlichen Bevölkerungsbericht. Im Gegensatz zu dieser themenspezifischen Perspektive der kleinräumigen Differenzierung stellt der hier vorliegende Stadtteilsteckbrief den Stadtteil als Einheit, die es auf der Basis statistischer Kennzahlen "steckbrieflich" und dennoch möglichst umfassend zu beschreiben gilt, in den Vordergrund. Kernstück sind sieben Steckbrieftabellen zu den Themen (1) Demographische Struktur, (2) Struktur der Privathaushalte, (3) Bevölkerungsbewegungen, (4) Wohnraumstruktur, (5) Arbeitsmarkt und Soziales, (6) Nahversorgung und (7) Wahlergebnisse. Der allgemeine Aufbau der Steckbrieftabellen wird im nachfolgenden Kapitel beschrieben. Insgesamt werden pro Stadtteil und Berichtsjahr über 150 verschiedene Merkmalswerte und Kennzahlen aus den genannten Themenbereichen ausgewiesen. Damit stellt der Stadtteilsteckbrief ein umfassendes, laufend aktuell gehaltenes statistisches Nachschlagewerk für alle am jeweiligen Stadtteil Interessierten dar. Ergänzend zu den Steckbrieftabellen informieren graphische Stadtteilprofile mit einer Auswahl von 30 unterschiedlichen Merkmalswerten und Kennzahlen in kompakter Form über Besonderheiten im Vergleich zu den anderen Stadtteilen.

2 Aufbau der Steckbrieftabellen

Datenverfügbarkeit vorausgesetzt wird für jedes Merkmal eine Zeitreihe der fünf letzten Jahre ausgewiesen.

Rübenach				Bestand		Mittelwert	Tendenz	Stadtteil- vergleich	
rabonaon		2019	2020	2021	2022	2023	2019-2022	2023	2023
Einwohner (HWS)	Anzahl	5.190	5.248	5.277	5.343	5.339	5.265	71	••••
nachr.: Nebenw ohnsitz	Alizalii	73	72	74	68	71	72	21	
darunter Frauen	%	49,4	49,5	49,4	49,2	49,5	49,4	\rightarrow	••

Die Veränderungstendenzen des aktuellsten Berichtsjahres im Vergleich zum Mittelwert der Vorjahre der Berichtsreihe werden in der auf die Merkmalswerte folgenden Tabellenspalte symbolisch durch Pfeile dargestellt:

- starke Zunahme
- mäßige Zunahme
- gleichbleibende Tendenz
- 🔌 mäßige Abnahme
- starke Abnahme

Aufgrund der sehr unterschiedlichen Wertespektren der einzelnen Merkmale, ist es nicht sinnvoll einheitliche Schwellenwerte der prozentualen Veränderung eines Wertes für die Zuweisung des jeweiligen Symbolpfeils zu definieren. Je nach Merkmal werden daher unterschiedliche, nicht im Einzelnen ausgewiesene Schwellenwerte zu Grunde gelegt.

Von besonderer Bedeutung für die "steckbriefliche" Beschreibung eines Stadtteils ist der Aspekt des Stadtteilvergleichs. Wie ist die Ausprägung eines bestimmten Merkmals im Stadtteil X gegenüber den anderen 29 Stadtteilen von Koblenz einzuordnen? Um diese Frage anschaulich und kompakt zu beantworten, findet das statistische Konzept der Quantile Verwendung. Für jedes vergleichsrelevante Merkmal wird eine Rangfolge über alle 30 Stadtteile erstellt. Die Rangfolge vom höchsten zum niedrigsten Wert wird in fünf gleichgroße – also jeweils sechs Stadtteile umfassende – Gruppen (=Quintile) unterteilt. Das erste Quintil enthält die Stadtteile mit den sechs höchsten Werten des jeweils betrachteten Merkmals, das fünfte Quintil die Stadtteile mit den niedrigsten Werten. Die Zuordnung des jeweiligen Quintils je Stadtteil und Merkmal wird wiederum symbolisch durch Punkte dargestellt:

- unter allen 30 Stadtteilen z\u00e4hlt der Wert zu den 6 niedrigsten (5.Quintil)
- Stadtteil nimmt in der Rangfolge eine Position zwischen 19 und 24 ein (4. Quintil)
- ••• Stadtteil nimmt in der Rangfolge eine Position zwischen 13 und 18 ein (3. Quintil)
- Stadtteil nimmt in der Rangfolge eine Position zwischen 7 und 12 ein (2. Quintil)
- unter allen 30 Stadtteilen zählt der Wert zu den 6 höchsten (1.Quintil)

Drei Punkte entsprechen nach diesem Konzept also einem durchschnittlichen Wert. Liegt der jeweilige Merkmalswert (weit) unter Durchschnitt, wird dies durch zwei bzw. einen Punkt visualisiert, während vier bzw. fünf Punkte einer (weit) überdurchschnittlichen Ausprägung des Merkmals im Stadtteilvergleich entsprechen.

3 Verzeichnis der Steckbrieftabellen

- 3.1 Demographische Strukturdaten
- 3.2 Strukturelle Zusammensetzung nach Privathaushalten
- 3.3 Natürliche und raumbezogene Bevölkerungsbewegungen
- 3.4 Wohnraumstrukturen
- 3.5 Arbeitsmarkt und Soziales
- 3.6 Nahversorgung: Anschlussquoten an infrastrukturelle Angebote
- 3.7 Wahlergebnisse

3.1 Demographische Strukturdaten

Datenquellen

(1) Statistikdatenabzug aus dem kommunalen Melderegister zum 31.12. des Jahres

Personenkreis

Die demographischen Basisdaten beziehen sich ausschließlich auf die mit Haupt- oder alleinigen Wohnsitz in Koblenz registrierte Bevölkerung. Die Einwohner mit Nebenwohnsitz werden nachrichtlich ausgewiesen.

Hinweise zu den Merkmalen und Merkmalswerten

Bevölkerung mit Migrationshintergrund

Zur Bestimmung des Migrationshintergrundes wird in Koblenz das Programm MigraPro eingesetzt. Zur Bevölkerung mit Migrationshintergrund zählen neben den Einwohnern mit ausländischer Staatsbürgerschaft auch Deutsche, die im Ausland geboren sind (ohne Kriegsflüchtlinge) oder eingebürgert wurden bzw. neben der deutschen eine weitere Staatsangehörigkeit besitzen. Für die unter 18-jährigen Kinder wird ggf. der Migrationshintergrund der Eltern bzw. eines Elternteils übernommen (= familiärer Migrationshintergrund). Eine Verknüpfung über mehr als zwei Generationen ist dagegen nicht möglich.

Familienstand

Die prozentuale Zusammensetzung der Bevölkerung nach dem Familienstand bezieht sich auf die Einwohner im Alter von mindestens 18 Jahren. Personen ohne Angabe zum Familienstand werden der Kategorie "ledig" zugeordnet.

Altersstrukturelle Kennzahlen

Neben der Aufgliederung in 13 Altersgruppen sollen spezifische altersstrukturelle Kennzahlen über den Altersaufbau und die Alterungsdynamik im Stadtteil Aufschluss geben. Das Durchschnittsalter entspricht dem arithmetischen Mittel.

Jugendquotient = Zahl der unter 20-jährigen je 100 20- bis unter 65-jährige

Altenquotient = Zahl der mindestens 65-jährigen je 100 20- bis unter 65-jährige Greying Index = Zahl der mindestens 80-jährigen je 100 60- bis unter 80-jährige

Wohndauer

Die Zusammensetzung der Bevölkerung nach der bisherigen Wohndauer in Koblenz ist ein Indikator für die Stadt- bzw. Quartiersbindung der Bewohner. Berücksichtigt werden bei der Berechnung nur die Einwohner im Alter von mindestens 18 Jahren.

Hinweis: Im Laufe des Jahres 2023 kam es im Melderegister im Rahmen eines Software-Updates zu einer Korrektur des Zuzugsdatums zur Gemeinde. Dadurchbedingt sind die Anteile der Bewohnerinnen und Bewohner mit Zuzugsdatum vor mindestens 25 Jahren gegenüber den Vorjahren deutlich angestiegen.

I Demographische Strukturdaten

Bühanaah				Bestand		Mittelwert	Tendenz	Stadtteil	
Rübenach		2019	2020	2021	2022	2023	2019-2022	2023	vergleicl 2023
inwohner (HWS)	Anzahl	5.190	5.248	5.277	5.343	5.339	5.265	71	••••
nachr.: Nebenw ohnsitz		73	72	74	68	71	72	7	
darunter Frauen	%	49,4	49,5	49,4	49,2	49,5	49,4	→	••
nach Migrationshintergrund									
Deutsche ohne Migrationshgr.		3.999	3.959	3.933	3.915	3.853	3.952	Ψ	
Deutsche mit Migrationshgr.	Anzahl	638	656	687	742	766	681	^	
Ausländer		553	633	657	686	720	632	^	
Bevölkerung mit Migrationshgr.	%	22,9	24,6	25,5	26,7	27,8	24,9	↑	••
nach Familienstand (Bevölker	ung im	Alter vo	n mind.	18 Jahre	en)				
ledig		32,0	33,0	33,1	33,4	33,6	32,9	71	•••
verheiratet	%	52,1	51,0	51,2	50,4	50,4	51,2	7	••••
verw itw et	70	6,8	7,1	7,1	7,2	7,0	7,0	→	•••
geschieden		9,2	8,9	8,6	9,1	9,1	8,9	→	•••
nach Altersgruppe von bis u	nter	Jahre							
0 bis 3		137	161	185	180	163	166	→	
3 bis 6		149	144	141	140	168	144	71	
6 bis 11		229	246	254	245	250	244	\rightarrow	
11 bis 15		184	174	171	191	186	180	→	
15 bis 18		131	121	123	135	145	128	71	
18 bis 25		451	458	418	415	401	436	7	
25 bis 35	Anzahl	796	844	874	892	875	852	→	
35 bis 45		652	663	674	696	701	671	\rightarrow	
45 bis 55		733	715	671	654	627	693	7	
55 bis 65		685	683	716	737	771	705	71	
65 bis 75		522	529	537	555	565	536	71	
75 bis 85		405	389	369	353	321	379	7	
85 und älter		116	121	144	150	166	133	↑	
Altersstrukturelle Kennzahlen									
Durchschnittsalter		42,5	42,3	42,3	42,3	42,3	42,3	→	••
Jugendquotient		29,0	29,2	30,3	29,6	30,5		71	••••
Altenquotient		32,5	31,9	32,4	32,0	32,0	32,2	→	••
Greying Index		32,2	33,3	32,4	30,6	29,9	32,1	Ψ	••
nach Wohndauer in Koblenz (l	Bevölke	erung in	Alter vo	on mind.	. 18 Jahr	en)			
Zuzug vor höchstens 3 Jahren		15,2	15,5	15,2	17,3	15,0	15,8	7	•••
Zuzug vor mind. 25 Jahren	%	28,6	28,1	26,8	24,4	31,0	27,0	^	•••
Wohnhaft in Koblenz seit Gebur	t	22,5	21,7	19,5	18,8	20,3	20,6	→	••••
nach Konfessionszugehörigke	it								
katholisch		57,1	54,7	53,4	50,2	48,0	53,8	Ψ	••••
evangelisch	%	12,9	12,6	12,4	11,7	11,7		71	•
sonstige	/0	4,5	5,1	5,0	5,1	4,6	4,9	71	••
keine oder kein Eintrag		25,5	27,6	29,2	33,0	35,8	28,8	1	••

3.2 Strukturelle Zusammensetzung nach Privathaushalten

Datenquellen

(1) Statistikdatenabzug aus dem kommunalen Melderegister zum 31.12. des Jahres

Personenkreis

Der Personenkreis bezieht sich ausschließlich auf alle Bewohner von Privathaushalten, deren Haushaltsvorstand mit Haupt- oder alleinigem Wohnsitz in Koblenz registriert ist. Bewohner von Anstalten und Wohnheimen sind nicht berücksichtigt.

Hinweise zu den Merkmalen und Merkmalswerten

Privathaushalte

Die Zuordnung der registrierten Personen zu gemeinsam lebenden und wirtschaftenden Privathaushalten erfolgt auf der Basis des Haushaltegenerierungsverfahren HHGEN. Dieses wertet zahlreiche im Melderegister erfasste Hilfsmerkmale als Indikatoren für die Zusammengehörigkeit von Personen im Rahmen eines mehrstufigen Zuordnungsverfahrens aus. Eine eindeutige Feststellung der Zahl und der Struktur der Privathaushalte auf der Basis des Melderegisters ist nicht möglich.

Alleinerziehende

Wenn nur eine erwachsene Bezugsperson gemeinsam mit mindestens einem minderjährigen Kind in einem Privathaushalt zusammengefasst ist, wird dieser als "Alleinerziehend" typisiert.

II Strukturelle Zusammensetzung nach Privathaushalten

7.0hamash				Bestan	d		Mittelwert	Tendenz	Stadtteil-
Rübenach		2019	2020	2021	2022	2023	2019-2022	2023	vergleich 2023
Privathaushalte (HWS)	Anzahl	2.678	2.701	2.706	2.762	2.741	2.712	71	••••
nachr.: Nebenw ohnsitz	7(1120111	42	38	37	35	37	38		
nach Anzahl der Personen									
Einpersonenhaushalte	Anzahl %	1.207 45,1	1.221 45,2	1.227 45,3	1.279 46,3	1.261 46,0	1.234 45,5	→	•••
Zw eipersonenhaushalte		841	833	815	804	809	823	→	
Dreipersonenhaushalte	Anzahl	323	329	343	362	336	339	→	
Vierpersonenhaushalte u.m.		307	318	321	317	335	316	7	
Bew ohner je 100 Privathaushalte	Anzahl	194	194	195	193	195	194	→	••••
laushalte mit Kindern unter 18 Jahre	en								
insgesamt	Anzahl	493	508	530	544	542	519	71	
bezogen auf alle Haushalte	%	18,4	18,8	19,6	19,7	19,8	19,1	71	••••
nach Anzahl der Kindern unter 18 Jahr	en								
eins	Anzahl	246	257	282	285	268	268	→	
zw ei und mehr		247	251	248	259	274	251	71	
darunter									
Alleinerziehende	Anzahl	103	110	117	130	111	115	→	
bezogen auf alle Hh. mit Kindern	%	20,9	21,7	22,1	23,9	20,5	22,1	7	••
Seniorenhaushalte nach dem Alter de	es jüng	sten M	itglieds	;					
insgesamt	Anzahl	721	731	755	760	773	742	71	
bezogen auf alle Haushalte	%	26,9	27,1	27,9	27,5	28,2	27,4	→	••
davon jüngstes Mitglied im Alter von									
60 bis 74 Jahre	Anzahl	434	440	469	477	504	455	↑	
älter als 75 Jahre		287	291	286	283	269	287	7	
lunge Haushalte (ältestes Mitglied ui	nter 35	Jahre)							
insgesamt	Anzahl	661	682	679	693	665	679	→	
bezogen auf alle Haushalte	%	24,7	25,2	25,1	25,1	24,3	25,0	→	••••
darunter		407	407	400	405		400	_	
Einpersonenhaushalte	Anzahl	437	427	433	435	428	433	→	
Mehrpersonenhaushalte		224	255	246	258	237	246	7	
usammensetzung der Mehrpersoner ach Migrationshintergrund der Mit									
kein Mitglied mit Migrationshintergrund	Anzahl	1.101	1.080	1.067	1.058	1.036	1.077	71	
mindestens ein Mitglied mit Migh.	/ trizarii	370	400	412	425	444	402	^	
bez.auf alle Mehrpersonenhaushalte	%	25,2	27,0	27,9	28,7	30,0	27,2	7	••
Mehrpersonenhaushalte mit Migra	tionsh	intergr	und						
alle Mitglieder mit Migrationshintergrund	Anzahl	211	235	240	255	272	235	^	
gemischte Zusammensetzung	AHZƏHİ	159	165	172	170	172	167	71	
bezogen auf alle Mehrpersonen- Haushalte mit Migranten	%	43,0	41,3	41,7	40,0	38,7	41,5	Ŋ	•••

3.3 Natürliche und raumbezogene Bevölkerungsbewegungen

Datenquellen

(1) Statistikdatenabzug aus dem kommunalen Melderegister für den Bewegungszeitraum 1.1. bis 31.12. des Jahres

Personenkreis

Die Daten beziehen sich ausschließlich auf die mit Haupt- oder alleinigen Wohnsitz in Koblenz registrierte Bevölkerung.

Hinweise zu den Merkmalen und Merkmalswerten

Kalendarische Zuordnung der registrierten Bewegungen

Entscheidend für die Zuordnung einer im Meldewesen registrierten Bewegung (z.B. Wegzug einer Person) zu einem bestimmten Kalenderjahr ist das Datum, an dem diese Bewegung bestandsrelevant wurde. Bei einem Wegzug beispielsweise also das Jahr, in dem die weggezogene Person erstmals nicht mehr im Bevölkerungsbestand geführt worden ist – unabhängig davon, wann die Bewegung tatsächlich stattgefunden hat. Insbesondere bei Umzügen liegen oft Monate zwischen dem tatsächlichen Datum des Umzugs (= Aktionsdatum) und dem Datum der Meldung resp. der Erfassung im Register. Die Verwendung des Meldedatums an der Stelle des Aktionsdatums ermöglicht eine zeitnahe Auswertung der Bewegungsdaten ohne spätere Datenrevisionen.

Verwendung von Raten

Um eine bessere Vergleichbarkeit der Bevölkerungsbewegung in unterschiedlich großen Stadtteilen zu ermöglichen, werden neben den absoluten Fallzahlen jeweils Raten angegeben. So werden die Geburtenzahlen auf 1.000 Frauen im gebärfähigen Alter bezogen, die Zahl der Sterbefälle auf 1.000 Einwohner insgesamt im Bevölkerungsbestand des Stadtteils.

Nahwanderungen

Wanderungsverflechtungen mit den umliegenden Landkreisen (Mayen-Koblenz, Rhein-Hunsrück, Rhein-Lahn, Westerwald und Neuwied/Rhein) sowie innerstädtische Umzüge werden unter den primär vom Faktor Wohnen motivierten Nahwanderungen subsummiert.

Attraktivitätsquotient

Der Anteil eines Stadtteils an allen Zuwanderungen nach Koblenz von außerhalb in Relation zu dessen Anteil am Koblenzer Bevölkerungsbestand wird als Attraktivätsquotient (für Zuwanderer) bezeichnet. Werte größer 1 indizieren einen überproportional großen Anteil des Stadtteils an der gesamten Zuwanderung.

Mobilitätsindex

Der Mobilitätsindex berechnet sich aus der Summe aller Wanderungen über die Stadtgrenze und innerstädtischen Umzüge je 1.000 Einwohner im Bestand und Jahr. Ein hoher Wert des Mobilitätsindex indiziert eine relativ geringe Quartiersbindung zum Stadtteil.

III Natürliche und raumbezogene Bevölkerungsbewegungen

Dühamaah			Ве	wegun	gen		Mittelwert	Tendenz	Stadtteil-
Rübenach		2019	2020	2021	2022	2023	2019-2022	2023	vergleich 2023
Natürliche Bevölkerungsbewegung	en								
Geburten	A nzahl	48	55	82	51	54	59	2	
bezogen auf 1000 Frauen im Alter zw ischen 15 und 45 Jahren	‰	50,9	57,1	84,7	52,6	55,2	61,3	V	••••
Sterbefälle	Anzahl	40	53	34	56	52	46	7	
bezogen auf 1000 Einwohner	‰	7,7	10,1	6,4	10,5	9,7	8,7	7	••
Geburtensaldo	Anzahl	+8	+2	+ 48	- 5	+ 2	+ 13	3	
bezogen auf 1000 Einw ohner	‰	+ 1,5	+ 0,4	+ 9,1	- 0,9	+ 0,4	+ 2,5	7	••••
Raumbezogene Bevölkerungsbewe	egunge	n							
Zuwanderungen	A nzahl	496	591	572	624	586	571	71	
davon									
von außerhalb der Stadt Anteil an allen Zuw anderungen	Anzahl	319	363	391	417	393	373	7	
von außen nach Koblenz	%	3,5	4,6	4,6	4,0	4,4	4,2	\rightarrow	••••
Attraktivitätsquotient Zuw anderung		0,8	1,0	1,0	0,9	0,9	0,9	\rightarrow	•••
darunter		400	457	4.40	450	454	4.40		
aus dem Umland	Anzahl	109	157	142	150	154	140	7	
außerhalb von Rheinland-Pfalz	Anzahl	172	155	189	192	196	177	7	
Zuzüge aus anderen Stadtteilen Anteil an allen Zuw anderungen	A nzahl %	177 35,7	228 38,6	181 31,6	207 33,2	193 32,9	198 34,8	<i>7</i> 1 →	••
5		,	,	,	,	- ,-	,		
Abw anderung	A nzahl	574	535	592	544	594	561	7	
davon über die Stadtgrenze	A nzahl	363	357	412	364	411	374	1	
-	%							-	
bezogen auf 1.000 Einw ohner darunter	/00	69,9	68,0	78,1	68,1	77,0	71,0	1	
ins Umland	A nzahl	187	173	187	148	201	174	7	
außerhalb von Rheinland-Pfalz	Anzahl	143	156	204	208	165	178	7	
Wegzüge in andere Stadtteile	Anzahl	211	178	180	180	183	187	→	
Anteil an allen Wegzügen	%	36,8	33,3	30,4	33,1	30,8	33,4	3	•
Jmzüge im Stadtteil	A nzahl	141	134	143	73	98	123	21	
Anteil an allen Nahw anderungen	Anzani %	26,2	27,6	28,0	18,2	20,3	25,0	7	••••
<i>N</i> anderungssalden	A nzahl	- 78	+ 56	- 20	+ 80	- 8	+ 10	21	
bezogen auf 1.000 Einwohner	Anzani ‰	-15,0	+10,7	- 20	+15,0	- o -1,5	+10	7	••
darunter	/00	-13,0	+10,7	-3,0	+15,0	-1,5	Τ1,1	-	
Nahw anderungen	A nzahl	- 112	+ 34	- 44	+ 29	- 37	- 23	21	
bezogen auf 1.000 Einw ohner	‰	-21,6	+6,5	-8,3	+5,4	-6,9	-4,5	7	••
Mobilitätsindex						•			
	A ===	1.211	1 260	1.307	1 2/1	1.278	1.255	7	
Wanderungen und Umzüge insgesamt bezogen auf 1.000 Einw ohner	A nzahl ‰	233	1.260 240	248	1.241 232	239	238	<i>→</i>	••••
Calda allas Davälla									
Saldo aller Bevölkerungsbewegung Saldo insgesamt	en Anzahl	- 70	+ 58	+ 28	+ 75	- 6	+ 23	Ψ	
Jaiuu ilisyesairii	Anzani	- 70	+11,1	+ 28 +5,3	+ 75 +14,0	- 6 -1,1	+ 23	Ť	•••

3.4 Wohnraumstrukturen

Datenquellen

- (1) Statistische Gebäudedatei der Stadt Koblenz zum 31.12. des Jahres
- (2) Statistikdatenabzug aus dem kommunalen Melderegister zum 31.12. des Jahres
- (3) Hochbauamt der Stadt Koblenz, Sachgebiet Wohnungsbauförderung

Hinweise zu den Merkmalen und Merkmalswerten

Plausibilisierung und Konsolidierung der Statistischen Gebäudedatei

Aufgrund umfangreicher Plausibilisierungen, z.T. in der Form von Feldaufnahmen wurde der Datenbestand der Statistischen Gebäudedatei zum Stichtag 31.12.2019 konsolidiert und von so genannten Karteileichen befreit. In einzelnen Stadtteilen kann der zum 31.12.2019 ausgewiesene Bestand an Wohngebäuden und Wohnungen aufgrund dieser Registerbereinigung deutlich unter und in selteneren Fällen deutlich über den Werten der Vorjahre liegen, ohne dass dies auf reale Bautätigkeit im Jahr 2019 zurückzuführen ist.

Wohngebäude und Wohnungen

Nicht berücksichtigt sind Wohnungen in Wohnheimen und Anstalten, sowie Wohngebäude, die seit mehr als fünf Jahren völlig unbewohnt sind

Bezugsgrößen Einwohner und Privathaushalte

Entsprechend der Abgrenzung der Wohngebäude und Wohnungen wird nur die Zahl der Einwohner, die mit Haupt- oder alleinigem Wohnsitz in Koblenz registriert sind und in Privathaushalten leben als Bezugsgröße zur Ermittlung wohnraumstruktureller Kennwerte verwendet.

Sozialer Wohnungsbau

Berücksichtigt sind nur öffentlich geförderte Mietwohnungen (ohne Wohnheime) mit Orientierung auf einkommensschwache Haushalte sowie Mietwohnungen mit vom Land erworbenen Belegungsrechten.

IV Wohnraumstrukturen

Rübenach				Bestand			Mittelwert	Tendenz	Stadtteil- vergleich
		2019	2020	2021	2022	2023	2019-2022	2023	2023
Wohngebäude- und Wohnungs	bestan	d							
Wohngebäude	Anzahl	1.448	1.463	1.464	1.467	1.471	1.461	→	••••
Wohnungen	Anzani	2.553	2.590	2.603	2.619	2.630	2.591	71	••••
Wohnungen in	,								
Ein- und Zweifamilienhäusern	Anzahl	1.478	1.487	1.487	1.488	1.492	1.485	→	
bezogen auf alle Wohnungen darunter in Gebäuden mit Baujahr	%	57,9	57,4	57,1	56,8	56,7	57,3	7	••••
vor 1948		20,1	19,8	20,2	20,0	19,9	20,0	\rightarrow	•••••
1949 bis 1976	%	17,0	16,8	16,1	16,0	15,9	16,5	7	••••
1976 bis 2004		16,5	16,3	16,3	16,2	16,1	16,3	→	••••
nach 2004		3,8	4,2	4,3	4,3	4,5	4,1	→	••••
Mehrfamilienhäusern	Anzahl	1.075	1.103	1.116	1.131	1.138	1.106	^	
bezogen auf alle Wohnungen davon in Gebäuden mit Baujahr	%	42,1	42,6	42,9	43,2	43,3	42,7	7	••
vor 1948		5,0	5,1	5,7	5,7	5,6	5,4	\rightarrow	••
1949 bis 1976	%	13,5	12,9	12,6	12,5	12,5	12,9	\rightarrow	•
1976 bis 2004		21,0	20,7	20,7	20,6	20,5	20,7	→	••••
nach 2004		2,4	3,7	3,7	4,3	4,5	3,5	7	••••
Wohnungen mit Räumen									
1 bis 2		185	190	193	197	199	191	71	
3 bis 4	Anzahl	1.098	1.117	1.120	1.124	1.130	1.115	71	
5 und mehr		1.270	1.283	1.290	1.298	1.301	1.285	71	
Wohnraumstrukturelle Kennwer	te								
Durchschnittliche Wohnfläche	m²	98,8	98,8	98,8	98,8	98,8	98,8	→	••••
je Einw ohner		48,6	48,8	48,7	48,4	48,7	48,6	\rightarrow	•••
Einw ohner je 100 Wohnungen	Anzahl	203,3	202,6	202,7	204,0	203,0	203,2	→	••••
Privathaushalte je 100 Wohnunger		104,9	104,3	104,0	105,5	104,2	104,6	→	••••
Bestand Sozialer Wohnungsba	u								
Wohnungen	Anzahl	24	3	3	3	3	8	Ψ	••
bezogen auf den gesamten Wohnungsbestand	%	0,9	0,1	0,1	0,1	0,1	0,3	→	••

3.5 Arbeitsmarkt und Soziales

Datenquellen

(1) Bundesagentur für Arbeit: Arbeitslose, SV-Beschäftigte am Wohnort und Empfänger von Grundsicherung nach SGB II (Achtung: Stichtag 30.06. des Jahres!!); Bruttomonatsengelte

- (2) Sozialamt der Stadt Koblenz: Empfänger von Grundsicherung nach SGB XII; Wohngeldstatistik
- (3) Statistikdatenabzug aus dem kommunalen Melderegister zum 31.12. des Jahres

Hinweise zu den Merkmalen und Merkmalswerten

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort

Die Beschäftigtenstatistik unterscheidet nach dem Wohnort- und dem Arbeitsortprinzip. Im Steckbrief ist die Zahl der SV-Beschäftigten ausgewiesen, die im jeweiligen Stadtteil ihren Hauptwohnsitz haben.

Arbeitslose nach Rechtskreisen

Arbeitslose im Rechtskreis des SGB III erhalten als Leistung der Arbeitslosenversicherung das so genannte Arbeitslosengeld I (ALG I). Arbeitslose, deren Anspruch auf ALG I erschöpft ist oder die die erforderlichen Anwartschaftszeiten nicht erfüllen erhalten die Grundsicherung für Arbeitssuchende (ALG II) als soziale Transferleistungen. Das Merkmal kann aufgrund massiv eingeschränkter Datenbereitstellung durch die BA ab 2018 nicht mehr ausgewiesen werde.

Arbeitslosenquoten auf Stadtteilebene....

... können nicht ermittelt werden, da die erforderliche Bezugsgröße (→ Zahl aller zivilen Erwerbspersonen) unbekannt ist. Stattdessen wird eine Betroffenheitsquote ermittelt, die die Zahl der Arbeitslosen in Bezug zur Zahl der Einwohner im erwerbsfähigen Alter setzt. Die Kennzahl lässt kleinräumige Vergleiche der Betroffenheit zu, liegt aber systematisch unter der "wahren" Arbeitslosenquote.

Empfänger und Bedarfsgemeinschaften nach SGB II

Neben den erwerbsfähigen Hilfebedürftigen erhalten auch die nicht erwerbsfähigen Hilfebedürftige (zu mehr als 95% Kinder und Jugendliche unter 15 Jahren) in den Bedarfsgemeinschaften der Grundsicherung für Arbeitssuchende Sozialgeld.

Empfänger und Bedarfsgemeinschaften nach SGB XII

Das SGB XII regelt u.a. die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung. In der kleinräumigen Auflösung nach Stadtteilen sind nur Empfänger außerhalb von Einrichtungen (Wohnanstalten, Pflegeheime usw.) berücksichtigt.

Altersspezifische Betroffenheitsquoten im Bereich der Grundsicherung nach SGB II und SGB XII Bezugsgröße zur Ermittlung der Betroffenheitsquoten nach Altersgruppen ist die in Privathaushalten lebende Bevölkerung mit Hauptwohnsitz in Koblenz. Die Zahl der Kinder und Jugendlichen unter 15 Jahren in der Grundsicherung entspricht der Zahl der nicht erwerbsfähigen Hilfeempfänger in den SGB II-Bedarfsgemeinschaften.

V Arbeitsmarkt und Soziales

Rübenach				Bestand	i		Mittel- wert	Ten- denz	Stadtteil- vergleich 2023
		2019	2020	2021	2022	2023	2019-2022	2023	2023
Sozialversicherungspflichtig Besc									
SV-Beschäftigte insgesamt	Anzahl	2.097	2.081	2.101	2.138	2.205	2.104	71	••••
bezogen auf alle Einwohner im Alter zwischen 15 und unter 65 J.	%	60,8	59,7	60,4	60,6	62,6	60,4	7	••••
darunter Frauen	Anzahl	996	969	984	1.006	1.015	989	71	
bezogen auf alle Frauen im Alter	Anzani	990	909	904	1.000	1.013	909	•	
zw ischen 15 und unter 65 J.	%	59,5	58,0	59,2	60,2	60,3	59,2	71	••••
Arbeitslose									
insgesamt	Anzahl	118	148	159	112	138	134	71	••••
bezogen auf alle Einw ohner im Alter zw ischen 15 und unter 65 J.	%	3,4	4,2	4,6	3,2	3,9	3,9	\rightarrow	•••
nach Rechtskreisen									
SGB Ⅲ	Anzahl	53	65	64	42	53	56	7	
SGB II	7 (112a111	65	83	95	70	85	78	7	
SGB II bezogen auf alle Arbeitslosen	%	55,1	56,1	59,7	62,5	61,6	58,4	↑	••
Empfänger von Grundsicherung (S	GB II uı	nd SGB	XII)						
Bedarfsgemeinschaften	Anzahl	217	204	201	183	190	201	7	••••
bezogen auf alle Privathaushalte	%	8,1	7,6	7,4	6,6	6,9	7,4	→	••
Personen	Anzahl	335	338	322	326	332	330	\rightarrow	
bezogen auf alle Einwohner in Privathaushalten	%	6,5	6,4	6,1	6,1	6,2	6,3	→	••
nach Rechtskreisen		205	0.45	000	004		200		
SGB II SGB XII	Anzahl	305 30	315 23	296 26	294 32	302	303	→	••••
		30	23	20	32	30	28	7	
nach Altersgruppen unter 15 Jahre	Anzahl	79	92	78	91	97	85	^	••••
bezogen auf alle unter									
15-Jährige	%	11,3	12,7	10,4	12,0	12,6	11,6	1	•••
15 bis unter 65 Jahre	Anzahl	238	231	228	213	214	228	71	••••
bezogen auf alle 15- bis unter 65-Jährige	%	6,9	6,6	6,6	6,0	6,1	6,5	•	••
65 Jahre und älter	Anzahl	18	15	16	22	21	18	1	••
bezogen auf alle mindestens 65-Jährige	%	1,7	1,4	1,5	2,1	2,0	1,7	1	••
Haushalte mit Wohngeldbezug									
insgesamt bezogen auf alle Privathaushalte	Anzahl		29	28	-	47 1.7	28	↑	
	%	1,0	1,1	1,0		1,7	0,8	7	••
Median des monatlichen Bruttoen	geits s	oziaivei 2018	rsicneru 2019	ingspiici 2020	ntig voli 2021	2022	cnattigter 2018-2021		
insgesamt	Euro	3.253	3.329	3.374	3.417	3.541	3.343	71	••

Hinweise zum monatlichen Bruttoentgelt sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigter:

Aus Gründen des Datenschutzes und der Datengeheimhaltung übermittelt die Bundesagentur für Arbeit nur für Raumeinheiten mit mindestens 500 Vollzeitbeschäftigten am Wohnort entsprechende Daten. Daher mussten folgende Stadtteile zu jeweils einer Einheit zusammengefasst werden: {Süd, Stolzenfeld}, {Oberwerth, Karthäuserhofgelände}, {Moselweiß, Lay}, {Bubenheim, Rübenach}, {Ehrenbreitstein, Niederberg} sowie {Arzheim, Arenberg und Immendorf}. Für die jeweiligen Stadtteile wird der Median des räumlichen Aggregats ausgewiesen.

Die Daten werden mit größerer zeitlicher Verzögerung bereitgestellt, sodass das Berichtsjahr der Bruttoentgelte dem Vorjahr der übrigen Sachtthemen des Stadtteilsteckbriefs entspricht.

3.6 Nahversorgung: Anschlussquoten an infrastrukturelle Angebote im Stadtgebiet

Datenquellen

- (1) Infrastrukturkataster der kommunalen Statistikstelle
- (2) Statistikdatenabzug aus dem kommunalen Melderegister zum 31.12. des Jahres

Hinweise zu den Merkmalen und Merkmalswerten

Anschlussquoten

Die Anschlussquote gibt an, wieviel Prozent der Bevölkerung eines Stadtteils Zugang zu einer bestimmten infrastrukturellen Einrichtung in fußläufig erreichbarer Entfernung haben. Demzufolge kann die Anschlussquote einen Wertebereich zwischen 0 und 100 annehmen. Die Berechnung erfolgt auf der Basis eines Geographischen Informationssystems (GIS), das es auch ermöglicht topographische oder verkehrstechnische Barrieren (z.B. Bahntrassen) zu berücksichtigen. Für Briefkästen, Filialen der Deutschen Post, Banken, Geldautomaten, die Lebensmittelgrundversorgung, Einrichtungen der Kindertagesbetreuung, Grundschulen, Apotheken, Allgemeinärzte sowie Zahnärzte wird ein Luftlinienradius von 500 m, für Bushaltestellen und Spielplätze ein Radius von 300 m um die jeweilige Einrichtung als Einzugsbereich definiert.

Altersgruppenspezifische Einrichtungen

Bei der Ermittlung der Anschlussquoten werden auch die altersspezifischen Besonderheiten der Nachfrage berücksichtigt. Bezugsgröße für die Ermittlung der Anschlussquote für Einrichtungen der Kindertagsbetreuung ist die Zahl der unter 6-jährigen Kinder, für Spielplätze (nur städtische) die Zahl der unter 14-jährigen Kinder und für Grundschulen die 6- bis 10-jährigen Kinder im Stadtteil.

Nahversorgungsindex NVI

Der Nahversorgungsindex beschreibt als gewichteter Mittelwert sämtlicher Anschlussquoten die Gesamtversorgung eines Stadtteils, die umso besser zu bewerten ist je höher der Wert des NVI liegt. Der NVI spannt ein Wertespektrum von 0 bis 100 auf. Die Gewichtungen sind nachfolgender Tabelle zu entnehmen:

Angebot	Gewichtung in Prozent
Bushaltestelle	20,0
Supermarkt	15,0
Arztpraxis	12,5
Apotheke	12,5
Städtischer Spielplatz	10,0
Kindertagesstätte	7,5
Grundschule	7,5
Zahnarztpraxis	5,0
Bank-/Sparkassenfiliale	2,5
Geldautomat	2,5
Filialen Dt. Post	2,5
Briefkästen	2,5
Summe	100,0

VI Nahversorgung: Anschlussquoten an infrastrukturelle Angebote

Rübenach			Stand		<u> </u>	Mittel- wert	Ten- denz	Stadtteil- vergleich
	2019	2020	2021	2022	2023	2019-2022	2023	2023
Bushaltestelle				71,4	70,8			•
Supermarkt				-	-			•
Bank				47,0	53,0			•••
Geldautomat				52,9	53,0			••
Post				46,7	-			•
Briefkästen				74,4	76,3			••
Kindertagesstätte				68,1	65,9			••
städt. Spielplatz				22,2	21,3			•
Grundschule				42,9	38,8			••
Apotheke				47,2	48,1			••••
Arztpraxis				47,0	48,2			••
Zahnarztpraxis				46,5	47,3			••
NVI gewichtet				44,5	43,1			••

Hinweis: Aufgrund eines Methodenwechsels¹ in der Berechnung der fußläufigen Entfernung zum Berichtsjahr 2022 ist ein zurückblickender Zeitreihenvergleich nicht sinnvoll. In den kommenden Jahren wird die Zeitreihe wieder fortgeschrieben

_

¹ s. Stadt Koblenz (2023): Nahversorgung in Koblenz – Einzugsbereiche über Routing realistischer berechnen.-KoStatlS-InfoBlatt

⁽https://www.koblenz.de/downloads/aemter-und-

eigenbetriebe/statistikstelle/querschnitt/nahversorgungsbericht/2023-nahversorgung-in-koblenz-einzugsbereicheueber-routing-realistischer-berechnen.pdf?cid=302l (zuletzt geöffnet am 02.05.2023)

3.7 Wahlergebnisse

Datenquellen

(1) Amtliche Endergebnisse der Bundestags-, Landtags- und Stadtratswahlen

Hinweise zu den Merkmalen und Merkmalswerten

Verteilung der Stimmenanteile bei Bundestags- und Landtagswahlen Ausgewiesen sind jeweils die Zweitstimmenanteile.

Kommunalwahlergebnis der FREIE WÄHLER

Die FREIE WÄHLER sind im Oktober 2018 aus der Wählergruppe Bürgerinitiative für Koblenz (BIZ) hervorgegangen. Das unter FREIE WÄHLER dargestellte Wahlergebnis bei der Kommunalwahl 2014 bezieht sich daher auf die damalige Wählergruppe BIZ.

VII Wahlergebnisse

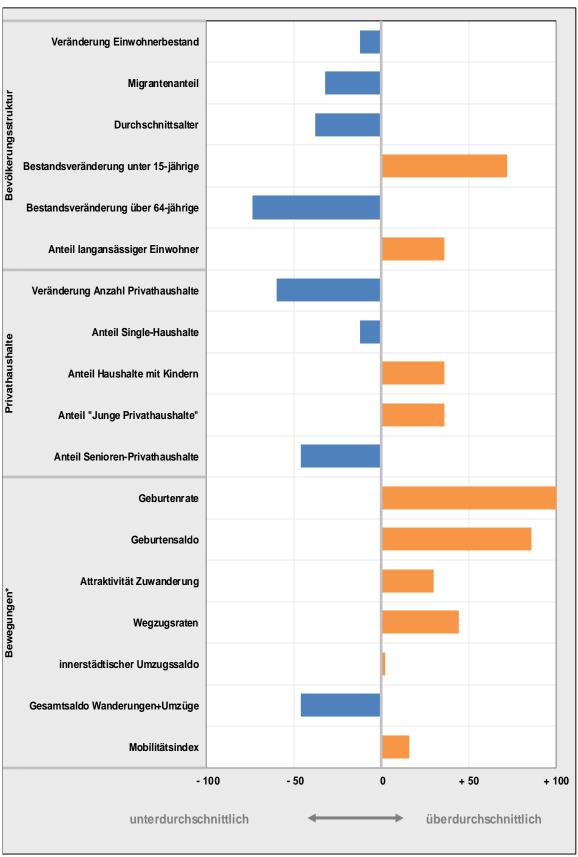
Rübenach			Bunde	stag			Land	tag			Sta	ltrat	
Rubellacii		2017	2021	Dif	Rang	2016	2021	Dif	Rang	2014	2019	Dif	Rang
Wahlberechtigte	Anzahl	3.985	3.910	7	••••	3.994	3.899	7	••••	4.044	4.046	→	••••
Wahlbeteiligung	%	75,9	75,9	→	••	69,4	61,0	•	••	47,3	57,5	↑	••
Verteilung der g	ültigen	Stimm	en auf c	lie Pa	rteien u	ınd Wä	hlerver	einigi	ungen				
CDU	%	39,5	26,6	Ψ	••••	37,9	33,1	7	••••	47,3	33,1	Ψ	••••
SPD		24,3	28,2	7	•••	33,2	32,2	→	•••	23,4	20,9	7	••••
FDP		10,6	13,6	7	••••	5,8	5,6	→	•••	3,4	3,8	→	••
GRUENE		6,9	13,9	↑	••	5,3	10,3	1	••	9,0	18,9	1	••
LINKE		6,1	2,1	7	•	2,7	2,2	→	••	2,6	2,6	→	••
AfD		8,6	6,9	7	•••		5,5		••		6,9		•••
FBG										4,7	1,6	7	••
FREIE WÄHLER							5,2		••••	2,8	3,3	→	•

4. Stadtteilprofil im graphischen Überblick

Das Stadtteilprofil soll einen schnellen Überblick über die Besonderheiten des Stadtteils im innerstädtischen Vergleich bieten. Dazu werden 30 besonders aussagekräftige Merkmale und Kennzahlen aus den sieben Steckbrieftabellen grafisch aufbereitet. Für jede der ausgewählten Variablen wird eine Rangfolge vom niedrigsten zum höchsten Wert über alle 30 Stadtteile gebildet. Dem im Steckbrief betrachteten Stadtteil wird die Position in dieser Rangfolge (Minimum=1, Maximum=30) für jede Variable als Rangzahl zugewiesen. Zum Zweck einer anschaulicheren Visualisierung werden die Rangzahlen auf ein Wertespektrum von – 100 (=kleinster im Stadtgebiet vorkommender Wert) bis + 100 (höchster Wert) transformiert und als Balkendiagramm dargestellt. Je größer der Betrag dieser normierten Rangzahl, desto stärker weicht die Ausprägung des jeweiligen Merkmals vom Durchschnitt aller Stadtteile ab.

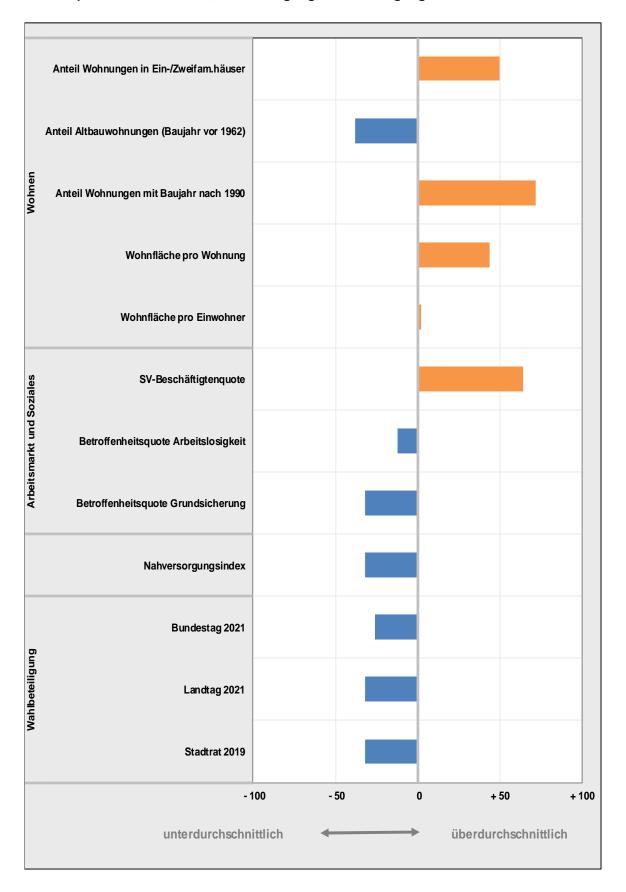
Abweichend zu den Steckbrieftabellen beziehen sich die Auswertungen zum Themengebiet "Bevölkerungsbewegungen" auf den Stützzeitraum der letzten drei Jahre, um eine größere Stabilität der Ergebnisse zu erzielen.

Stadtteilprofil Teil 1: Demographie



^{*} Stützzeitraum für Raten- und Saldenberechnung: 2021 bis 2023

Stadtteilprofil Teil 2: Soziales, Nahversorgung, Wahlbeteiligung



5. Straßen- und Adressverzeichnis

Stand: 31.12.2023

		Hausnum	merbereich)	Stario		31.12.2023
Straßenname	una	erade		ade	PLZ	Code	Stadtteil
Chaisenname	von	bis	von	bis	'	Couc	Staatten
Aachener Straße	1	215	2	212 a	56072	52	Rübenach
Alemannenstraße	3	33	6	34	56072	52	Rübenach
Alte Straße	1	17	2	18	56072	52	Rübenach
Am Mühlenteich	15	15	2	22	56072	52	Rübenach
Am Ried	1	11	4	8	56072	52	Rübenach
Am Rübenacher Bahnhof	1	11		-	56072	52	Rübenach
Am Rübenacher Wald	1	9	2	16	56072	52	Rübenach
Anderbachstraße	1	33	2	28 a	56072	52	Rübenach
Balmes-Mühle	3	7	2	10	56072	52	Rübenach
Bubenheimer Kirchpfad	1	3	2	10 a	56072	52	Rübenach
Doppelmühle	3	27	2	30	56070	52	Rübenach
Florianstraße	5	29	6	20	56072	52	Rübenach
Gedächtnisstraße	1 a	17	2	18	56072	52	Rübenach
Gotenstraße	1	15	2	14	56072	52	Rübenach
Grabenstraße	1	43	2	54	56072	52	Rübenach
Hollerstraße	3	29	2	30	56072	52	Rübenach
Im Binsel	3	25	2	2	56072	52	Rübenach
Im Bungert	1	5	2	6	56072	52	Rübenach
Im Rübenacher Gesetz	1	11	2	10	56072	52	Rübenach
Im Sinderfeld	7	15	2	8	56072	52	Rübenach
Im Weikert	5	7 a	4	6	56072	52	Rübenach
In der Grünwies	5	9	2	8	56072	52	Rübenach
In der Klause	1	61	4	56	56072	52	Rübenach
In der Loh	1	3	6	12	56072	52	Rübenach
Kanalstraße	1	5	8	8	56072	52	Rübenach
Keltenstraße	1	95	4	186	56072	52	Rübenach
Keltenstraße	99	245	190	262	56070	52	Rübenach
Kilianstraße	1	59	4	70	56072	52	Rübenach
Kruppstraße	3	51	2	50 b	56072	52	Rübenach
Lambertstraße	1	71	2	64	56072	52	Rübenach
Mauritiusstraße	1	87	2	64	56072	52	Rübenach
Maximinstraße	1	41	2	36	56072	52	Rübenach
Mittelrheinstraße	1	7	2	8	56072	52	Rübenach
Mühlenstraße	1	55	2	68	56072	52	Rübenach
Münsterweg	3	17	2	24	56070	52	Rübenach
Oberer Bassenheimer Weg			4	14	56072	52	Rübenach
Rosenbornstraße	3	25	2	40	56072	52	Rübenach
Rübenacher Forstweg	1	1	2	2	56072	52	Rübenach
Schießerweg	1	13	8	22	56072	52	Rübenach
Schleifmühlenstraße	1	45	2	40	56072	52	Rübenach
Schultheiswiesenweg	1	19	2	28	56072	52	Rübenach
Sendnicher Straße	1	89	8	120	56072	52	Rübenach
Straußpfad	1	15	6	20	56072	52	Rübenach
Trevererstraße	1	7	2	14	56072	52	Rübenach
Trierer Straße		,	420	420	56070	52	Rübenach
Ubierstraße	1	9	2	8	56072	52	Rübenach
Von-Eltz-Straße	1	39	2	32	56072	52	Rübenach
Werlesmühle	1	1	_	0 <u>2</u>	56072	52	Rübenach
Wolkener Straße	1	51	2	40	56072	52	Rübenach
Zaunheimer Straße	1	11	8	32	56072	52	Rübenach
Laurineimer Onaise	1	- 11	U	JZ	30012	52	Nubellacii

		Hausnumi	nerbereich	1					
Straßenname	unge	erade	gerade		gerade		PLZ	Code	Stadtteil
	von	bis	von	bis					
Zilzemühle			4	6	56072	52	Rübenach		
Zwischen den Zäunen	1	9	2	16	56072	52	Rübenach		